Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel e. V.

Stammtisch 2018 - 05 am 20.11.2018

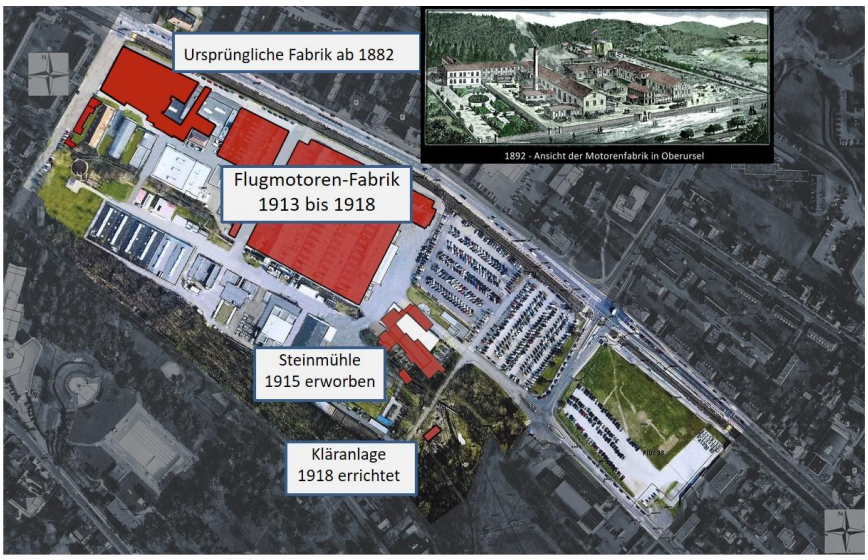
Helmut Hujer - 27.11.2018

Im Werksmuseum, ab 17.00 Uhr; 21 Teilnehmer (1 Gast); Einladung vom 06.11.2018

Einführungsvortrag Günter Hujer (45‘):

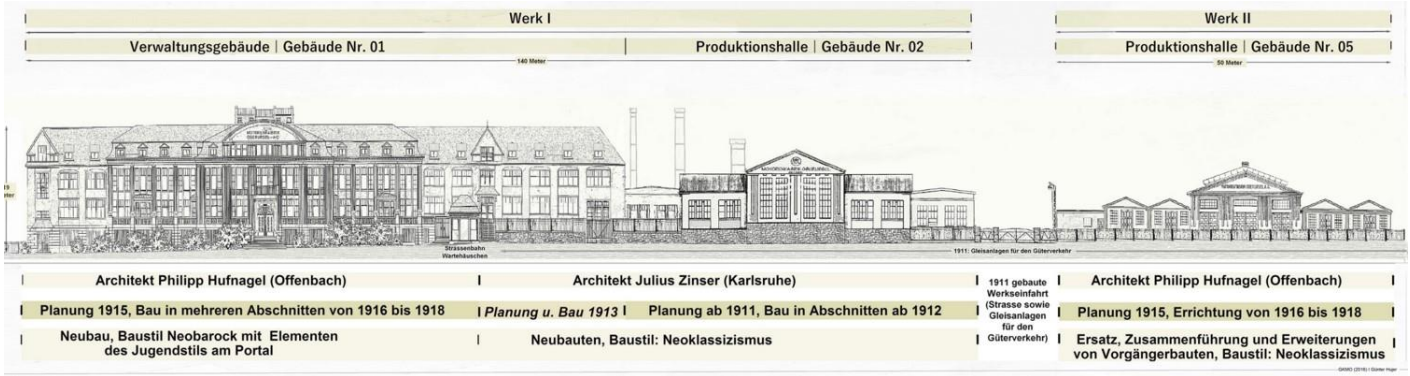
Zäsur vor 100 Jahren – Die Flugmotorenfabrik als Zeuge einer vergangenen Epoche

Das Ende des unseligen Ersten Weltkriegs markierte den Anfang des wirtschaftlichen Niedergangs der Motorenfabrik Oberursel AG. Diese hatte mit der anwachsenden Kriegsproduktion von Flugmotoren (etwa 3.000) und von Motorlokomotiven für die Heeresfeldbahnen (etwa 700) einen gewaltigen Aufschwung erlebt, konnte allerdings in den folgenden schwierigen Zeiten mit ihren zwischenzeitlich veralteten Vorkriegsprodukten nicht wieder Fuß fassen, zumal die früheren Auslandsmärkte weitestgehend versperrt waren. Geblieben aus diesen Jahren der Hochkonjunktur sind die in diesen Jahren errichteten und noch immer beeindruckenden Bauten der damaligen Flugmotorenfabrik, die in ihrer Größe und Gestaltung die ursprüngliche Fabrik bei weitem übertrumpften. Vor Allem das neue Veraltungsgebäudes im neo-klassizistischen Baustil überrascht mit einem Prunk, der so gar nicht zu den entbehrungsreichen Kriegszeiten passen will. Dagegen handelt es bei allen nach 1918 entstandenen Fabrikgebäuden um reine Zweckbauten im nüchternen Stil der jeweiligen Zeit.



Motorenfabrik Oberursel – Der Bautenstand 1918 rot eingeblendet in die Situation 2018

Der Vortrag zeichnete die Bauentwicklung der Fabrik, ausgehend von dem in der ersten Hälfte der 1880er Jahre errichteten Werk für Müllereimaschinen, und die Entstehung und die damalige Nutzung der jeweiligen Gebäude, illustriert mit einer Vielzahl von Abbildungen, eindrucksvoll nach.



Im Buch wird das Thema im Kapitel 19.1 „Das Schauspielhaus Oberursel und die Flugmotorenfabrik 1913 bis 1918“ ausführlich behandelt.

Der nächste Stammtisch-Termin ist der 15. Januar 2019, als Thema ist die Herstellung der Turbinenscheiben am Standort vorgesehen, das „High Performance Disc Manufacture“ (HPDM).

<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<< >>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>